

22. Oktober 2019

1 von 2

Mitteilungen

1. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.
2. Bezüglich der Niederschrift zur 36. Sitzung, Tagesordnungspunkt 1, hat Stadtrat Dirk Stochla eine Einwendung: „Der Wortlaut der o.g. Niederschrift ist unter Tagesordnungspunkt 1 nicht korrekt: „(...) Der Magistrat hat die Vorentscheidung zunächst an den Ortsbeirat delegiert. (...)“ Vielmehr habe ich den Ortsbeirat gebeten, eine Haltung hinsichtlich der Motorsportveranstaltung zu entwickeln. Ich bitte diese Korrektur in der nächsten Sitzung des Ortsbeirats Niederzwehren anzumerken.“
3. Die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen werden zum Anlass genommen, das Thema auf die Tagesordnung einer Ortsbeiratssitzung zu nehmen. Dort soll ein/e Vertreter/in des Ordnungsamts die Messungen erläutern.
4. Das Jugendamt der Stadt Kassel hat zum Thema Hortbetreuung Niederzwehren mitgeteilt, dass am 26. September 2019 der Aufstellort für die Modulersatzbauanlage in der Johann-Amos-Comenius-Schule unter Beteiligung der Schulen, des Elternbeirats, des Amts für Schule und Bildung, des Amts für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung sowie des Jugendamts gemeinsam beschlossen wurde.
5. Die Installation der Anlage wird auf dem Bolzplatz, rechts neben der Bücherei, erfolgen. Dem Wunsch nach einer Wasserversorgung in den Ersatzbauten wird Rechnung getragen. Ein zusätzlicher Sanitärbereich und ein Flurbereich werden zur Verfügung stehen. Die Mittagsverpflegung soll in der Johann-Amos-Comenius-Schule erfolgen. Die Nutzung des Bolzplatzes hinter dem Modulbau bedarf einer engen Absprache zwischen dem Hortpersonal und den Nutzern der Comenius-Schule, so dass die Spielfläche von den Schülern und Hortkindern der Dorothea-Viehmann-Schule sowie den Schülern der weiterführenden Schule genutzt werden kann.
6. Der Vorteil dieser Lösung ist die längerfristige Nutzung der Bauten durch den Hort. Dies wäre an anderer Stelle nicht möglich gewesen. Die Sanierung der Comenius-Schule wird dadurch nicht behindert.
7. Die Auslagerung der Schüler der Dorothea-Viehmann-Schule sowie der Schüler der Johann-Amos-Comenius-Schule wird im Rahmen derer Sanierung und Bauvorhaben festgelegt werden. Die Hortbetreuung wird hiervon unabhängig betrachtet werden. Da es nun eine größere und zusätzliche Ausstattung mit Mietmodulen braucht, kann der zeitliche Rahmen nicht festgesetzt werden. Sollte es neue Informationen geben, wird der Ortsbeirat davon in Kenntnis gesetzt.

8. Der Ortsvorsteher bezeichnet diese Lösung als einen großen Erfolg des Ortsbeirats und aller Beteiligten. Wie es mit der Dorothea-Viehmann-Schule weitergeht, soll in der Januar-Sitzung des Ortsbeirats thematisiert werden.
9. Herr Dr. Pfeiffer regt an, das Thema Carsharing im Ortsbeirat zu behandeln und zu überlegen, was man im Stadtteil tun kann, um das Thema attraktiver zu machen.
10. Das Straßenverkehrsamt hat mittlerweile die Kraftfahrstraßen-Schilder in der Frankfurter Straße abgebaut; somit ist der Gewerbepark Niederzwehren mit Fahrrad, E-Bike und Mofa gut erreichbar. Wo sie benötigt wird, soll auch eine Übergangsbeleuchtung installiert werden. In der nächsten Sitzung möchte sich der Ortsbeirat vorstellen lassen, wie der Gewerbepark mit dem ÖPNV erschlossen werden soll. Es gibt zudem intensive Gespräche mit dem Straßenverkehrsamt, um die Erreichbarkeit des Gewerbeparks für Fußgänger komfortabel und sicherer zu gestalten. Hierzu ist u.a. angedacht, ein absolutes Halteverbot im Seitenbereich der Hamburger Straße einzurichten.
11. Das Umwelt- und Gartenamt hat mitgeteilt, dass es der Aufstellung von Pflanzkübeln am Märchenweg nur unter der Voraussetzung zustimmt, dass die dauerhafte Pflege der Kübel über eine Gartenbaufirma erfolgt. Das kann die Vertragspflegefirma des Umwelt- und Gartenamts oder ein anderer qualifizierter Gartenbaubetrieb sein. Die hierfür erforderlichen Mittel sind vom Ortsbeirat dauerhaft zur Verfügung zu stellen. Falls die Kübel mit Sommerblumen ausgestattet werden sollen, würde das Umwelt- und Gartenamt die Bepflanzung der entsprechend vorbereiteten Kübel alljährlich übernehmen.
12. Auf Anregung von Herrn Bendrien wird vereinbart, dass kurzfristige Absagen einer Ortsbeiratssitzung nicht nur durch die Geschäftsstelle erfolgt, sondern dass der Ortsvorsteher eine Mitteilung per E-Mail versendet.
13. Herr Lipardi informiert über die Gedenkveranstaltungen in Niederzwehren anlässlich des Volkstrauertags am 17. November.

Harald Böttger
Ortsvorsteher

Michael Schwab
Schriftführer